

Ergebnisprotokoll zu der

1. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Dabergotz im Jahr 2015
am 10. März 2015 in der Gaststätte Paries, Hauptstr. 59, 16818 Dabergotz
Beginn: 19.05 Uhr Ende: 21.40 Uhr

Anwesenheit	
1. Gemeindevertreter	
<ul style="list-style-type: none">Ulrich KrebsManuela SternaSally DaukschCarmen Kluth (ab 19.08 Uhr)	<ul style="list-style-type: none">Beate Krebs (ab 19.50 Uhr)Lothar RichterErich KuhneSiegfried Müller
2. Mitarbeiter/innen des Amtes Temnitz	
<ul style="list-style-type: none">Susanne DornVerena PreußHartmut Pieper	<ul style="list-style-type: none">Protokollführerin: Doreen Braun
3. Gäste	
<ul style="list-style-type: none">Herr Wettstädt (Leiter des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Ostprignitz-Ruppin)	<ul style="list-style-type: none">

Tagesordnung		
I. Öffentlicher Teil		
1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Feststellung der Tagesordnung	
3.	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (12.12.2014)	
4.	Bericht der Amtsdirektorin	
5.	Einwohnerfragestunde	
6.	05/15	Geprüfte Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011 der Gemeinde Dabergotz
7.	08/15	Zweite Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Dabergotz
8.	02/15	Einführung der sozialräumlichen Budgetierung im Amt Temnitz



9.	01/15	Information zum gültigen Flächennutzungsplan der Gemeinde Dabergotz
10.	07/15	Grundsatzbeschluss zur Aufstellung eines sachlichen Teilflächennutzungsplanes „Windenergie“ für den Amtsbereich des Amtes Temnitz
11.		Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
12.		Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)

II. Nicht öffentlicher Teil		
13.		Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)
14.		Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung (12.12.2014)
15.		Bericht der Amtsdirektorin
16.	03/15	Grundstücksangelegenheit – Dienstbarkeitseintragung auf dem Flurstück 339, der Flur 1 in der Gemarkung Dabergotz
17.	04/15	Grundstücksangelegenheit – Pachtantrag für eine Teilfläche des Flurstücks 53, Flur 1, der Gemarkung Dabergotz
18.	06/15	Grundstücksangelegenheit Gemarkung Dabergotz, Flur 1, Flurstück 509
19.		Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
20.		Schließung der Sitzung

Ergebnisse					
I. Öffentlicher Teil					
1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit				
	Herr Krebs begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, Mitarbeiter des Amtes und die Gäste. Er stellt fest, dass die Gemeindevertretung mit 6 stimmberechtigten Gemeindevertretern beschlussfähig ist.				
2.	Feststellung der Tagesordnung				
	Die Tagesordnung wird in vorliegender Form anerkannt.				
	Abstimmungsergebnis				
	anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
	6	6	0	0	0
3.	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (12.12.2014)				
	Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 12.12.2014.				

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
6	6	0	0	0

4. Bericht der Amtsdirektorin

Frau Carmen Kluth nimmt um 19.08 Uhr an der Sitzung teil.

Frau Dorn informiert:

- Der Amtsausschuss hat am 28.01. und 25.02.2015 getagt:
 - Der Amtsausschuss habe den Haushalt 2015 des Amtes Temnitz mit einer Amtsumlage von 45,02 % beschlossen.
 - Der Amtsausschuss habe eine Vereinbarung über die kommunale Arbeitsgemeinschaft „Freiraum Ruppiner Land“ der Gemeinde Fehrbellin, der Stadt Rheinsberg, der Fontanestadt Neuruppin und der Ämter Lindow (Mark) und Temnitz im Bund – Länderprogramm „Kleinere Städte und überörtliche Zusammenarbeit“ beschlossen.
 - Frau Brunk habe über das Pilotprojekt „Inklusion“ an der Grundschule „Thomas-Müntzer“ in Walsleben berichtet und der Amtsausschuss der weiterführenden Phase der „Auswertung der Inklusion“ zugestimmt.
- Die Schranke am Stöffiner Weg sei wieder aufgestellt worden. Die Gemeindevertreter berichten, dass der Weg dennoch weiter befahren werde.
- Herr Pieper berichtet über die geplante Baumaßnahme in der Ortslage Dabergotz der B 167: Der Baubeginn solle nunmehr der 23.04.2015 sein. Nach einer sehr langen Planungsphase, seien die letzten Ausschreibungen abgeschlossen. Die Firma solle am 31.03.2015 beauftragt werden. Der erste Bauabschnitt beginne vom Mühlenweg bis zum Stöffiner Weg. Die Baumaßnahmen des 1. Abschnittes werden voraussichtlich bis Ende des Jahres 2015 andauern, weil hier viele Medienträger betroffen seien und teilweise umverlegt werden müssten. Der 2. Bauabschnitt erfolge dann vom Stöffiner Weg bis zur Temnitzpark-Chaussee und werde voraussichtlich bis Ende 2016 andauern. Der Busverkehr werde über das Industrie- und Gewerbegebiet Temnitzpark umgeleitet. Dafür werde eine Haltestelle am Sportplatz eingerichtet und die benötigte Fläche asphaltiert. Da die vorläufigen Baukosten feststünden, könne der Fördermittelantrag der Gemeinde präzisiert werden. Nach Berücksichtigung der Fördermittel müsse die Gemeinde Dabergotz für diese Baumaßnahme einen Eigenanteil von 100.000 € bis 105.000 € einkalkulieren, wenn kein unvorhersehbaren Schwierigkeiten auftreten. Herr Kuhne erkundigt sich, ob die Umleitungsstrecke innerorts bereits feststehe. Herr Krebs berichtet, dass die Einbahnstraßenregelung in der Neuen Straße aufgehoben werde und über diese dann die Grundstücke erreicht werden könnten. Herr Pieper merkt an, dass in den ersten Monaten der Baumaßnahme die Grundstücke mit Fahrzeugen nicht unbedingt durchgängig erreichbar seien.

5. Einwohnerfragestunde

Frau Sterna erkundigt sich nach dem Stand der Fällung des Baumes in der Bahnhofstraße. Herr Pieper erklärt, dass durch die untere Naturschutzbehörde des Landkreises Ostprignitz-Ruppin eine Baumschau stattgefunden habe und eine Fällung nicht befürwortet werde.

6. 05/15 Geprüfte Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011 der Gemeinde Dabergotz

Frau Dorn erklärt den Gemeindevertretern den Anlass für die Einführung der Doppik und die daraus resultierende Verpflichtung zur Erstellung einer Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01. Januar 2011. Weiter erklärt sie die künftigen Auswirkungen der Abschreibungen, wonach in den kommenden Jahren keine weiteren deutlichen Überschüsse für den Gemeindehaushalt zu erwarten sind. Daraus resultiert die immer größer werdende Verpflichtung der Gemeindevertreter zur intensiven Überprüfung aller Aufwendungen und Investitionen auf ihre künftigen Auswirkungen und ihre Nachhaltigkeit.

Frau Beate Krebs nimmt ab 19.50 Uhr an der Sitzung teil.

Frau Braun erläutert den Gemeindevertretern die Zusammensetzung einzelner ausgewählter Bilanzpositionen, um den Gemeindevertretern ihre besondere Bedeutung zu vermitteln.

Herr Wettstädt, Leiter des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Ostprignitz-Ruppin, erklärt, dass die Umstellung der kameralen Haushaltsführung auf die doppelte Buchführung keine freiwillige Aufgabe gewesen sei, sondern eine gesetzliche Pflicht. Es sei wichtig und richtig, dass alle Kommunen ihr Vermögen und ihre Schulden erstmals aufnehmen. Der Prüfauftrag des Rechnungsprüfungsamtes sei ebenfalls durch ein Landesgesetz festgeschrieben. Die Prüfung erfolge überwiegend durch umfangreiche Stichproben, ob die gesetzlichen Vorgaben eingehalten worden seien. Ergebnis dieser Prüfung sei es gewesen, dass die Eröffnungsbilanz und der Anhang für die Gemeinde Dabergotz den gesetzlichen Vorschriften entsprächen, so dass die Empfehlung an die Gemeindevertretung zur befürwortenden Beschlussfassung gegeben werden könne.

Beschluss

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Dabergotz beschließt die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Dabergotz zum 01.01.2011 in vorliegender Form.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
8	8	0	0	0

7. 08/15 Zweite Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Dabergotz

Frau Dorn informiert über die Notwendigkeit dieser Änderung. Die Gemeindevertreter äußern sich positiv über die neue Aufmachung des Amtsblattes.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Zweiten Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Dabergotz zu.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
8	8	0	0	0

8.	02/15	Einführung der sozialräumlichen Budgetierung im Amt Temnitz										
<p>Frau Dorn erläutert die neue Verfahrensweise. Die zur Verfügung stehenden Mittel werden anhand der neuen Förderrichtlinie vom Amt Temnitz verteilt.</p> <p>Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt rückwirkend ab dem 01. Januar 2015 die Einführung der sozialräumlichen Budgetierung im Amt Temnitz.</p>												
Abstimmungsergebnis												
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 15%;">anwesend</th> <th style="width: 20%;">Ja-Stimmen</th> <th style="width: 20%;">Nein-Stimmen</th> <th style="width: 20%;">Enthaltungen</th> <th style="width: 25%;">ausgeschlossen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="text-align: center;">8</td> <td style="text-align: center;">8</td> <td style="text-align: center;">0</td> <td style="text-align: center;">0</td> <td style="text-align: center;">0</td> </tr> </tbody> </table>			anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen	8	8	0	0	0
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen								
8	8	0	0	0								
9.	01/15	Information zum gültigen Flächennutzungsplan der Gemeinde Dabergotz										
<p>Herr Kuhne spricht sich für eine erweiterte Ausweisung von Bauplätzen aus, aufgrund der zentralen Lage von Dabergotz zur Autobahn und zu Neuruppin. Ebenso seien die Bauzinsen sehr niedrig. Herr Pieper erklärt, dass bei der Erweiterung von Bauplätzen der Schallschutz zur Autobahn, Abstandsvorschriften zum bestehenden Industrie- und Gewerbegebiet und den vorhandenen Windkraftanlagen zu beachten seien. Ein eventuell geeignetes Gebiet sei hinter dem Jugendclub Richtung Mühlenweg.</p> <p>Die Gemeindevertreter der Gemeinde Dabergotz sprechen sich für eine Erweiterung der ausgewiesenen Bauplätze aus. Zur nächsten Gemeindevertreterversammlung sollen die entsprechenden Beschlüsse zur Vorplanung vorbereitet werden.</p>												
10.	07/15	Grundsatzbeschluss zur Aufstellung eines sachlichen Teilflächennutzungsplanes „Windenergie“ für den Amtsbereich des Amtes Temnitz										
<p>Frau Dorn erläutert die Bedeutung des Beschlusses sowie Fragen zur Rechtssicherheit des Teilflächennutzungsplanes.</p> <p>Beschluss: Gemeindevertretung beschließt, dass für den Amtsbereich des Amtes Temnitz ein sachlicher Teilflächennutzungsplan „Windenergie“ aufgestellt wird. Dafür überträgt die Gemeinde Dabergotz die Planungshoheit der Gemeinde Dabergotz zur Ausstellung von Bauleitplänen gemäß § 2 des Baugesetzbuches i. V. m. § 28 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg an das Amt Temnitz.</p>												
Abstimmungsergebnis												
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 15%;">anwesend</th> <th style="width: 20%;">Ja-Stimmen</th> <th style="width: 20%;">Nein-Stimmen</th> <th style="width: 20%;">Enthaltungen</th> <th style="width: 25%;">ausgeschlossen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="text-align: center;">8</td> <td style="text-align: center;">8</td> <td style="text-align: center;">0</td> <td style="text-align: center;">0</td> <td style="text-align: center;">0</td> </tr> </tbody> </table>			anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen	8	8	0	0	0
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen								
8	8	0	0	0								
11.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung											
<p>Herr Kuhne spricht die Problematik der Begrenzungspfeiler im Stöffiner Weg an. Handlungsbedarf sei hier seitens der Gemeinde nicht gegeben, votiert die Mehrheit der Gemeindevertreter.</p> <p>Herr Kuhne gibt bekannt, dass am 06.06.2015 eine bundesweite Demonstration der Rechtsextremen, auch in Neuruppin, unter dem Motto „Tag der Zukunft“ stattfinden werde. Hierzu ruft das Aktionsbündnis „Neuruppin bleibt bunt“ zur Gegendemonstration auf.</p>												

12. Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)	
	Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 21.15 Uhr.
II. Nicht öffentlicher Teil	
13. Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)	
	Der nicht öffentliche Teil der Sitzung beginnt um 21.15 Uhr.
14. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung (12.12.2014)	
	Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 12.12.2014.
15. Bericht der Amtsdirektorin	
	Frau Dorn macht Ausführungen.
16.	03/15 Grundstücksangelegenheit – Dienstbarkeit auf dem Flurstück 339 der Flur 1 in der Gemarkung Dabergotz
	<p>Beschluss Die Gemeindevertretung beschließt, die Eintragung der beschränkt persönlichen Dienstbarkeit (Wege- und Leitungsrecht) in das Grundbuchblatt 84, Abteilung II zu Gunsten der Gemeinde Dabergotz.</p>
17.	04/15 Grundstücksangelegenheit – Pachtantrag für eine Teilfläche des Flurstücks 53, der Flur 1, der Gemarkung Dabergotz
	<p>Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt, eine Teilfläche von ca. 280 m² des Flurstücks 53, der Flur 1 der Gemarkung Dabergotz ab 01.01.2015, mit der Einschränkung „keine Einzäunung“, zu verpachten. Der Pachtvertrag wird für 1 Jahr geschlossen, mit einer Verlängerungsautomatik um je 1 weiteres Jahr.</p>
18.	06/15 Grundstücksangelegenheit Gemarkung Dabergotz, Flur 1, Flurstück 509
	<p>Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt, eine Teilfläche von ca. 1.200 m² des Flurstücks 509, der Flur 1, in der Gemarkung Dabergotz zu veräußern.</p>
19. Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung	

20. Schließung der Sitzung

Die Sitzung endet um 21.40 Uhr.

Dabergotz,
14.04.2015

Walsleben,
25.03.2015

Ulrich Krebs,
Vorsitzender der Gemeindevertretung
der Gemeinde Dabergotz

Braun
Protokollführer/in